



*Erarbeitet von der SGD-Arbeitsgruppe „Diagnostik/Dokumentation“
letzte Aktualisierung am 14.10.2014*

Empfehlungen für die Indikationen für instrumentelle Schluckdiagnostik

Absolute Indikation

- Spezifische Informationen werden für das Management / Behandlung der Dysphagie benötigt
- Sicherheit und Effizienz des Schluckens ist unklar
- Zeichen und Symptome des Patienten stimmen nicht mit den Befunden der klinischen Untersuchung überein und / oder können mit dieser nicht ausreichend erfasst werden
- Bestätigung / Differentialdiagnose der Dysphagie notwendig
- Beeinträchtigte pulmonale Funktion und / oder reduzierter Ernährungszustand
- Frage nach (Mit)beteiligung einer Dysphagie
- Unterstützung bei der medizinischen Diagnosefindung / Bestimmung der medizinischen Differentialdiagnose

Relative Indikation

- Medizinischer Zustand oder Diagnose, die häufig mit einer Dysphagie einhergehen, bspw. neurologische / kardiopulmonale Erkrankungen, Behandlung von Hals- / Kopftumoren, gastrointestinale Probleme, Einschränkungen des Immunsystems, etc.
- Patienten mit einer vorgängig diagnostizierten Dysphagie, bei welchen eine Veränderung der Schluckfunktion vermutet wird
- Degenerative Erkrankung / progrediente Erkrankung / instabiler Zustand oder Regredienz der Symptomatik
- Weitere Informationen über die oropharyngeale Funktionen werden für das weitere Management der Dysphagie benötigt
- Der Zustand des Patienten macht eine vollständige / aussagekräftige klinische Untersuchung nicht möglich

Keine Indikation

- Der Patient ist medizinisch zu instabil, um die Untersuchung zu tolerieren
- Der Patient kann nicht kooperieren / teilnehmen an einer instrumentellen Untersuchung
- Aufgrund der logopädischen Einschätzung wird eine instrumentelle Diagnose am weiteren Management nichts ändern
- Fehlende Therapieeinsicht

Übersetzt ins Deutsche in Anlehnung an: ASHA – Indications for Instrumental Examination of Swallowing

Rückmeldungen, Input, Kommentare zu dem erarbeiteten Vorschlag können an Ulrike Witte / u.witte@logopaediepraxis-basel.ch gegeben werden.

Die vorliegenden Empfehlungen stellen keine Leitlinien dar. Sie werden von der jeweiligen multidisziplinär zusammengesetzten Arbeitsgruppe der SGD erstellt und im fachlichen Austausch angepasst.

Für Anmerkungen, Ergänzungen, Kritik oder eine Beteiligung melden Sie sich bitte bei der Leiterin / dem Leiter der Arbeitsgruppe:

Kontakt: e-mail Adresse der Arbeitsgruppenleiter